

Annoncen-Annahme-Bureau: In Posen...

Posener Zeitung.

Annoncen-Annahme-Bureau: In Berlin, Hamburg, Wien, München, St. Gallen...

Nr. 235.

Das Abonnement auf dieses täglich drei Mal erscheinende Blatt beträgt vierteljährlich für die Stadt Posen 1 1/2 Thlr. für ganz Preußen 1 Thlr. 24 Sgr. Bestellungen nehmen alle Postanstalten des deutschen Reiches an.

Freitag, 3. April. (Erscheint täglich drei Mal.)

Inserate 2 Sgr die sechsgehaltene Zeile oder deren Raum, Reklamen verhältnismäßig höher, sind an die Expedition zu richten und werden für die am folgenden Tage Morgens 8 Uhr erscheinende Nummer bis 5 Uhr Nachmittags angenommen.

1874.

Einladung zum Abonnement.

Beim Ablauf des Quartals bringen wir in Erinnerung, daß hiesige Leser für dieses Blatt 1 Thlr. 15 Sgr., auswärtige aber 1 Thlr. 24 Sgr. 6 Pf. als vierteljährliche Pränumeration zu zahlen haben...

- List of subscribers: Jacob Appel, Wilhelmstraße Nr. 9; M. Kantorowicz, Schuhmacherstraße 1; Victor Giernat, Markt Nr. 46; etc.

Die Expedition der Posener Zeitung, Wilhelmstraße 16.

Des Charfreitags wegen erscheint die nächste Nummer unserer Zeitung erst Sonnabend den 4. April Mittags.

Tagesübersicht. Posen, 2. April.

Die „Nat. Bzt.“ vergilt die Aufmerksamkeit, welche ihr von der „Kreuzzeitung“ geschenkt wird, mit folgender Farbenfärbung: „Nichts ist wieder einmal possirlicher, als die „Kreuzzeitung“ zu lesen...“

Die durch fast alle Zeitungen gegangene Nachricht, daß der Präsident v. Forckenbeck, nachdem er eine Audienz bei dem Kaiser gehabt, mit einer Anzahl hervorragender politischer Gefinnungsgeoffenen eine längere Besprechung abgehalten, wird von der „Nat. Bzt.“ für unrichtig erklärt...

Wir werden jetzt ohnmächtig, aber nicht gleichgültig dem Kampfe zusehen müssen, welcher sich zwischen zwei Strömungen entwickelt wird: der radikalen Strömung, die bei Weitem die stärkere ist, und der hochbonapartistischen Strömung, welche dieser, wie es scheint, allein noch die Spitze bieten kann...

publikanischen Fraktionen arbeiten jetzt entschieden auf die Auflösung der National-Versammlung hin und begegnen sich darin mit den Anhängern des Septenniums, die den Senat betreiben, weil sie im Stillen durch diesen dann die National-Versammlung auflösen können...

„Thiers wurde am 24. Mai gestürzt, weil er nicht für die konservativen Kandidaten den Einfluß der Regierung geltend machte; Broglie kam an die Gewalt mit der Aufgabe, eine neue Wahlpolitik zu entwerfen; dies versuchte er nun zwar, fiel aber regelmäßig bei allen Abstimmungen durch; da griff man, um Zeit zur Vorbereitung des monarchischen Festschlusses zu gewinnen, zum Septennium; aber der Gang der Ereignisse blieb mit dem 19. November, was er seit dem 24. Mai war; nun stellte Broglie die Kaxitas gegen die Maires an, zu deren Zweck ihm die Koalition ein Gesetz gemacht hatte; und siehe da, die Wahlen fielen aus wie bisher.“

Die neuerdings aus Spanien eingetroffenen Nachrichten (vergl. uns. gestriges Mittagblatt unter Depeschen. Ned. v. Pos. Bzt.) melden den Abgang einer Verstärkung von 15,000 Mann Regimentsstruppen nach der Nordarmee. Da sich die Verwundung des tapferen Generals Ribera als eine sehr schwere herausgestellt hat, so war Serrano gezwungen, selbst das Oberkommando dieser Division zu übernehmen...

Deutschland.

2 Berlin, 1. April. [Festungsbauteil. Unteroffizierschulen.] Die neueren französischen Festungsentwürfe lassen den prinzipiellen Unterschied derselben mit den bisherigen Festungsanlagen und namentlich auch mit den neueren deutschen Festungsanlagen in der bestimmtesten und auffälligsten Weise hervortreten...

Frage, doch bleibt keinesfalls zu bezweifeln, daß die Ausführung derselben vollkommen ernst gemeint ist und darf dieselbe nach dem neuesten Ergebnis der französischen Rekrutierung, welche für dieses Jahr noch über den gesetzlich bestimmten Normalstand von 150,000 Mann zu 151,39 M. bewirkt worden ist, auch wohl keinesfalls als schlechterdings im Reiche der Unmöglichkeit liegend angesehen werden...

Die „Germ.“, welche alle Schritte der Kaiserin, soweit sie katholische Dinge betreffen, sehr sorgfältig registriert, berichtet: „Am 27. d., Nachmittags von 1-1/2 Uhr besichtigte 3. Maj. die Kaiserin-Königin die aus Anlaß der Schulprüfung arrangierte Ausstellung von Zeichnungen und weiblichen Handarbeiten der verschiedenen Schulklassen des hiesigen Ursulininnenstifts, sprach sich über die durchweg guten und vorzüglichen Leistungen sehr belobigend aus und erkundigte sich angelegentlich nach den Verhältnissen der Anstalt selbst, des mit demselben verbundenen Pensionats und einzelner Schülerinnen.“

— In Bezug auf die neulich erwähnte Entlassung des Ober-Stallmeisters Freiherrn v. Egloffstein aus dem Hofdienste in Meiningen wird in der „A. A. Z.“ bemerkt: „Das Meiningische Regierungsblatt meldet, daß der Herzog den königl. preuß. Generalmajor z. D. Frhzn. v. Egloffstein seiner Funktionen im Hofdienste als Ober-Stallmeister und Kammerherr entlassen habe. Wenn anderwärts diese Notiz in einer Weise mitgeteilt wird, welche auf Frhzn. v. Egloffstein ein zweifelhaftes Licht fallen lassen könnte, so wird doch Niemand, der die dortigen Verhältnisse und die ehrenhafte Persönlichkeit des genannten Herrn, eines alten und treuen Dieners des Meiningen Fürstenhauses, kennt, nur einen Augenblick darüber im Zweifel gewesen sein, welches die wahren Gründe seiner Entlassung vom Hofe sind. Es kann ihm dieselbe unter den obwaltenden Umständen nur zur Ehre gereichen.“

Man geht vielleicht nicht irre, wenn man die „wahren Gründe“ in der Verheiratung des Herzogs mit der Schauspielerin Ellen Franzucht, die denn allerdings dem feudalen Hofadel ein Gräuelfest ist.

— In dem die „Prov. Corresp.“ heute der schon früher erwähnten Instruktion des Ministers des Innern zur Ausführung des Civil- und Zivilstandsgesetzes gedenkt, wodurch ermöglicht werden soll, daß die Amtstätigkeit der Standesbeamten u. s. w. bedingt am 1. Oktober beginnen könne, sagt sie in Bezug auf die Abgrenzung der Standesbezirke auf dem Lande:

Bei Abgrenzung der Bezirke wird im Auge zu behalten sein, daß das Gesetz das persönliche Erscheinen der Beteiligten erfordert und daß insbesondere Sterbefälle den Standesbeamten spätestens am nächstfolgenden Tage anzuzeigen sind. Die Abgrenzung wird daher, unter thunlichster Vermeidung aller großer Bezirke, überall dergestalt erfolgen müssen, daß den Beteiligten aus der gedachten, in jeder Jahreszeit rechtzeitig zu erfüllenden Verpflichtung nicht übermäßige Belastungen erwachsen. Andererseits wird allerdings auch die Wichtigkeit der in Rede stehenden Geschäfte nicht außer Acht zu lassen und die Möglichkeit ins Auge zu fassen sein, auch für einen kleineren Bezirk einen ausreichend qualifizierten Standesbeamten zu gewinnen. Nach den Erge nissen der Statistik kommen jährlich auf 1000 Einwohner etwa 38 Geburten, 28 Sterbefälle und 8 Geschlechts-







Seine junge Gattin, die erst kürzlich von Zwillingen entbunden worden war, lag im Blute schwimmend todt auf der Erde.

sein eigenes Haupt, und überdies ist er selbst dadurch zum Meineidigen geworden." Nach dieser Auffassung würde der Papst sich selbst erkommuniziert haben.

Carlisten auf 1500 Mann. Serrano erklärt in einem Schreiben, er werde den letzten Mann daran setzen, um Bilbao zu helfen.

Handels-Register. Die Gesellschafter der in Posen unter der Firma: Dr. West & Sohn...

Bekanntmachung. In der Töpfermeister und Kaufmann Otto Knaack'schen Konturs-Sache...

Königliches Kreisgericht. Der Kommissar des Konkurses.

Subhastations-Patent. Das im Mogilnoer Kreise im Dorfe Wymysłowo unter Nr. 2 belegene...

an ordentlicher Gerichtsstelle im Wege der notwendigen Subhastation versteigert werden.

den 26. Juni 1874. Vormittags 9 Uhr.

Patent Subhastacyjny. Grunt mysłki w powiecie mogilnickim we wsi Wymysłowie pod Nr. 2 położony...

26. Czerwea 1874, przedpołudniem o 9 godzinie.

26. Czerwea 1874, w południe o 12 godzinie.

Pensionäre finden freundliche Aufnahme. Wisłamstraße III, 3. Stock.

Weniger in Schwereuz. Behuf Vorbereitung für die mittleren Klassen des Gymnasiums...

Zur gefälligen Notiznahme, daß Hr. S. Baumann nicht mehr als Mitarbeiter...

Mein Pelz- und Rauchwaarenlager sowie meine Wohnung habe ich von Markt Nr. 53 nach dem...

Bitte zu beachten! Handschuhe werden sauber gewaschen in einer Stunde...

Werke (Dhp.) Saatlupinen in vorzüglicher Qualität empfiehlt pro Centner...

Bur Hagel-Verficherung. Vor einiger Zeit erschien unter der gleichen Ueberschrift ein Artikel...

Gesellschaft zu gegenseitiger Hagel-schädenvergütung in Leipzig.

Die Direktion der Gesellschaft zu gegenseitiger Hagel-schädenvergütung. Dr. Udo Schwarzwaller, Bevollmächtigter.

Herr Jacob Cohn in Bentzen. Herr E. Schilling in Bialostok.

Berliner Hagel-Affecuranz-Gesellschaft von 1832. Hiermit bringen wir zur öffentlichen Kenntniß...

Die General-Agentur Leopold Goldenring. Diese älteste Hagelversicherung-Actien-Gesellschaft empfiehlt sich den Herren Landwirthen...

Deutsche Reichs- und Continental-Eisenbahn-Bau-Gesellschaft. Bauausführung Posen-Krenzburg.

Auktion. Vom 13. April d. J. ab, werden jeden Montag, Mittwoch und Freitag, Vorm- und Nachmittags...

Guts-Verkauf. Eine Herrschaft von 3500 Morgen inkl. 800 Morgen Forst, nahe der Bahnstation Deutsch-Gilau in Westpreußen...

Subhastations-Patent. Das im Dorfe Parlinek Nr. 6 im Mogilnoer Kreise belegene, den Stanislaus und Justine Pietrowicz'schen Eheleuten gehörige Grundstück...

den 24. Juni 1874, Vormittags 9 Uhr.

den 26. Juni 1874, Mittags 12 Uhr.

Patent Subhastacyjny. Posiadłość we wsi Parlinek pod Nr. 6 w powiecie Mogilnickim położona, do Stanisława i Justyny małżonków Pietrowiczów należąca...

26. Czerwea 1874, przedpoł. o 9. godzinie.

26. czerwea 1874 w połud. o 12. godzinie.

Freudenreich & Cynka ein Expeditions- u. Commissions-Geschäft eröffnet.

Zür Spirit- und Liqueur-Fabriken empfehlen unsere chemisch reine Eidenkohle zu soliden Preisen.

Gebrüder Loewy, Kreuzburg D. S. Breslau, Büttnerstraße 7.

Das Dominium Przejaw bei Kokićnica hat ein großes Quantum Taumen für Garten-Anlagen zu verkaufen.

100 Etr. frühe Rosenkartoffeln, a Etr. 2 Thlr. sind zu haben bei A. Niessing in Posen. 90 Fetthammel hat zu verkaufen das Dominium Budzyn bei Woschin.

